

□ □ □ □ Verlag von Heinrich Minden, Dresden □ □ □ □

Ⓜ

Für meinen Verlag befindet sich in Vorbereitung und gelangt in der zweiten Hälfte des Monats zur Ausgabe:

Schminke

Theaterroman

von

Adolf Winds

Ein Band 8°, ca. 23 Bogen, vornehme Ausstattung.

Preis broschiert	M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar	} und 7/6
„ in Originalband gebd.	„ 5.— „ „ 3.90 „ „ 3.55 „	

Kaum jemals hat das Theater so sehr im Vordergrund gestanden wie heute. Ein Reichstheatergesetz befindet sich in Vorbereitung, eine gewaltige soziale Bewegung geht durch die Reihen der Bühnenangehörigen.

So kommt es denn, daß man sich allgemein für alles, was „Schminke“ heißt oder damit zusammenhängt, auf's lebhafteste interessiert, und daß ein Buch, welches uns fesselnd die mannigfachen Typen der Kulissenwelt vorführt, allseitiger Beachtung und eines großen Erfolges sicher sein darf.

Dies umso mehr, wenn der Verfasser ein so bekannter Schauspieler ist wie **Adolf Winds**, der zugleich als Autorität in der Theaterwelt gilt. Der vorliegende Roman „Schminke“ ist gewissermaßen ein Niederschlag des großen Gegenwartinteresses für Schauspieler und Schauspielkunst — die Tendenz des Werkes ist des Autors künstlerisches Glaubensbekenntnis.

Die überaus spannende Handlung spielt teils in Amerika, teils in Deutschland. Dort wie hier begegnen uns die verschiedensten Schauspielertypen — alle lebenswahr, alle unverkennbar echt und mit scharfem Kennerblick beobachtet.

Wohl noch nie hat ein Buch vermocht, dem Leser einen so allgemeinen, anregenden und zugleich ruhig-sachlichen Einblick in die Theaterwelt zu gewähren.

Ihren Bedarf wollen Sie auf beiliegenden Verlangzetteln baldgefl. bestellen. In Kommission kann ich im allgemeinen nur bei gleichzeitigem Barbezüge liefern. Die Erledigung der Bestellungen findet in der Reihenfolge des Eingangs statt.

Dresden-Blasewitz, den 10. November 1910.

Heinrich Minden